



Presse-Information  
05. Juli 2018

## **BMW Outdoor-Botschafter Stefan Glowacz startet im BMW i3 zur Expedition „Coast to Coast“.**

**Nachhaltige Fortbewegung auf der Straße, auf dem Atlantik und auf dem Eis von Grönland.**

**Extrem-Kletterer bricht an der BMW Welt in München zu seinem jüngsten Abenteuer auf.**

**München.** Das ewige Eis und die steilen Felsküsten Grönlands locken den Profi-Abenteurer und Extremkletterer Stefan Glowacz zu seinem nächsten großen Projekt. Auf seiner spektakulären Expedition „Coast to Coast“ überquert der BMW Outdoor-Botschafter die Insel mit Skiern, Schlitten und Snowkites von West nach Ost, um anschließend im Freikletter-Stil die Erstbegehung einer Felswand zu meistern. Auch den Weg dorthin absolviert Glowacz, der auf seiner Expedition von dem Fotografen Thomas Ulrich und seinem Kletterpartner Philipp Hans begleitet wird, auf besonders nachhaltige Weise. Von München aus bricht das Trio in zwei BMW i3 (Kraftstoffverbrauch kombiniert im gesetzlichen EU Testzyklus: 0,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 13,6 – 13,1 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km) zunächst nach Schottland auf. Von dort geht es per Segelboot an die Westküste Grönlands, wo voraussichtlich Ende Juli die Inselüberquerung per Schlitten beginnt.

Heute übergab der BMW i Produktlinienleiter Dr. Robert Irlinger die Fahrzeugschlüssel als Startsignal für die insgesamt rund dreimonatige Expedition „Coast to Coast“, mit der BMW Welt in München als Startpunkt. Dort stehen die voll gepackten BMW i3 bereit, um die Abenteurer und ihr Equipment lokal emissionsfrei nach Schottland zu transportieren. „Pioniergeist und neue Herangehensweisen sind unsere tägliche Motivation auch bei BMW i. Deshalb unterstützen wir dieses Projekt sehr gerne“, sagt Irlinger.

„Die Anreise mit den BMW i3 ist im wahrsten Sinne des Wortes das i-Tüpfelchen, das unser Projekt zu einer nahezu perfekten Nachhaltigkeitsexpedition macht“, sagt Glowacz, der bereits mehrfach auf besonders umweltschonende Weise in schwer zugängliche Regionen der Erde vorgedrungen ist, um dort beim Freiklettern extrem anspruchsvolle Felswände zu bezwingen. „Bei unseren Expeditionen versuchen wir seit einigen Jahren immer, den Weg vom letzten

**Firma**  
Bayerische  
Motoren Werke  
Aktiengesellschaft

**Postanschrift**  
BMW AG  
80788 München

**Telefon**  
+49-89-382-22322

**Internet**  
[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)



Presse-Information  
Datum 05. Juli 2018  
Thema BMW Outdoor-Botschafter Stefan Glowacz startet im BMW i3 zur Expedition „Coast to Coast“.  
Seite 2

Zivilisationspunkt zu der zum Klettern ausgewählten Felswand und zurück ausschließlich aus eigener Kraft zu bewältigen.“

Im Einklang mit der Umwelt und zugleich im ständigen Kampf mit den Naturgewalten unternimmt der 53-jährige Abenteurer auch die Expedition „Coast to Coast“. Etwa zweieinhalb Wochen sind für die Überfahrt im Segelboot von der schottischen zur grönländischen Westküste eingeplant.

Anschließend wollen Glowacz und seine Begleiter mit ihren Schlitten zu Fuß und bei Wind mit Hilfe von Lenkdrachen, in etwa 30 bis 40 Tagen die größte inländische Eisfläche der Welt von West nach Ost durchqueren. Weitere zwei Wochen sind für das Klettern an einer zuvor noch nicht bezwungenen, bis zu 1000 Meter hohen Felswand an der Ostküste der Insel eingeplant. Anschließend reisen die Expeditionsteilnehmer erneut unter Segeln mit Zwischenstationen in Island und auf den Faröer Inseln zurück nach Schottland. „Diese Route, bei der ich mehrere Abenteurer miteinander verbinde, ist meine persönliche Vorstellung eines modernen Abenteurers“, sagt Glowacz.

Die Idee dazu entstand vor zwei Jahren auf dem Weg zu einer Expedition auf der kanadischen Insel Baffin Island. „Damals überflogen wir Grönland und mich faszinierte die Weite der Eisflächen ebenso wie die schroffen Felsabbrüche an der Ostküste der Insel“, erinnert sich Glowacz, der die Rückkehr nach München für Anfang Oktober vorgesehen hat. Wenn sich sein Zeitplan nicht allzu sehr verzögert, könnte er bereits zum Auftakt der European Outdoor Film Tour 2018/2019 im Oktober in der BMW Welt in München erstmals von seinen Begegnungen mit dem Eis und den Felsformationen Grönlands berichten.

## **Über BMW i**

BMW i ist eine Marke der BMW Group und steht für visionäre Fahrzeugkonzepte, vernetzte Mobilitätsdienstleistungen und ein neues Verständnis von Premium, das sich stark über Nachhaltigkeit definiert. BMW i ist in 74 Ländern mit den Modellen BMW i3 (Elektrofahrzeug für Metropolen-Regionen), dem BMW i8 (Plug-in-Hybrid-Sportwagen) und BMW iPerformance Automobilen (alle BMW Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge) vertreten.

BMW i erschließt neue Zielgruppen für das Unternehmen und dient als Inkubator



Presse-Information  
Datum 05. Juli 2018  
Thema BMW Outdoor-Botschafter Stefan Glowacz startet im BMW i3 zur Expedition „Coast to Coast“.  
Seite 3

für Innovationen. Technologien werden nach ihrem erfolgreichen Ersteinsatz bei BMW i auch in die Muttermarke BMW transferiert.

Weitere mit BMW i assoziierte Geschäftsfelder sind DriveNow (Carsharing), ReachNow (Carsharing 2.0), ChargeNow (einfacher Zugang zum weltweit größten Netzwerk an Ladepunkten), ParkNow (einfaches Finden, Reservieren und Bezahlen von Parkplätzen), BMW i Ventures (Investitionen in junge Unternehmen mit Schwerpunkt auf urbaner Mobilität), BMW Energy (Energiedienstleistungen) und das Kompetenzzentrum für Urbane Mobilität (Beratung).

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO<sub>2</sub>-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben für die mit (\*) gekennzeichneten Fahrzeuge sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO<sub>2</sub>-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Die CO<sub>2</sub>-Effizienzangaben ergeben sich aus der Richtlinie 1999/94/EG und der Pkw-EnVKV in ihrer aktuellen Fassung und verwenden die Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Werte des NEFZ zur Einstufung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei <https://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> unentgeltlich erhältlich ist.

## **Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Paloma Brunckhorst  
Media Relations Manager BMW i, BMW iPerformance  
Telefon: +49-89-382-22322  
E-Mail: Paloma.Brunckhorst@bmwgroup.com

Wieland Bruch,  
Media Relations Manager BMW i und Elektromobilität  
Telefon: +49-89-382-72652  
E-Mail: wieland.bruch@bmwgroup.com

Internet: [www.press.bmwgroup.com](http://www.press.bmwgroup.com)  
E-Mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)